

SP Kanton Zürich
Gartenhofstrasse 15
8004 Zürich



Kanton Zürich Bildungsdirektion
Frau Dr. Silvia Steiner
Walcheplatz 2
8090 Zürich

Zürich, 25. Juni 2020

Vernehmlassungsantwort zum Gesetz über die EB Zürich, kant. Schule für Berufsbildung

Sehr geehrte Frau Regierungsrätin
Sehr geehrte Damen und Herren

Die SP des Kantons Zürich bedankt sich für die Möglichkeit, im Rahmen der Vernehmlassung zum Gesetz über die EB Zürich Stellung nehmen zu können.

Ablehnung der Gesetzesvorlage

Die SP lehnt die Gesetzesvorlage zur Umwandlung der EB Zürich in eine selbständige öffentlich-rechtliche Anstalt ab und beantragt, auf ein solches Gesetz zu verzichten bzw. das Postulat als erledigt abzuschreiben.

Begründung

Wir sind überzeugt, dass sich die EB Zürich durch ihre Strategie «EB Futura» als Nischenanbieterin mit der Konzentration auf die 4 Bereiche «Berufliche Zukunft», «Grundkompetenzen», «Digitales Lernen» und «Berufsbildungsprofis» im Weiterbildungsmarkt der Berufsschulen klar positioniert. Eine zusätzliche Abgrenzung zu den weiteren – auch privaten – Anbieterinnen über eine Verselbstständigung ist nicht notwendig

Sollte die Gesetzesvorlage dennoch behandelt werden, so empfehlen wir eine Klärung des Begriffs «Berufsbildung» - dieser subsumiert in der Regel die drei Lernorte der Lernenden in der Ausbildung, d. h. den Lernbetrieb, die überbetrieblichen Kurse und die Berufsfachschule -, sowie eine Klärung der Adressat*innen der Angebote: Wenn diese nicht explizit genannt sind, so kann auch nicht festgelegt werden, wer an der EB Zürich unterrichten soll. Dazu möchten wir festhalten, dass die Qualität und somit auch die Qualifizierung des unterrichtenden Personals enorm wichtig ist und die Anstellungen sowie die Entlohnung nach entsprechenden Grundsätzen erfolgen sollen.

Wir bitten um freundliche Berücksichtigung unserer Anliegen.

Mit freundlichen Grüssen
Sozialdemokratische Partei des Kanton Zürich